

BERICHT: REGIONALGRUPPE WIRTSCHAFTSPSYCHOLOGIE HAMBURG / SCHLESWIG-HOLSTEIN JANUAR 2010

Nach einer notgedrungenen Phase der Inaktivität seit Mai 2009 hat die Regionalgruppe Wirtschaftspsychologie Hamburg / Schleswig-Holstein nun wieder Fahrt aufgenommen. Der ehemalige Koordinator, Herr Ingo Steinke, hat bedauerlicherweise im Mai letzten Jahres seine Funktion aufgegeben. Für seine sehr engagierten Bemühungen sei ihm an dieser Stelle noch einmal herzlich gedankt.

Die Sektion Wirtschaftspsychologie (vertreten durch Vorstandsmitglied Marie-Dorothee Burandt) und die Landesgruppe Hamburg (vertreten durch die Vorsitzende Bettina Nock) führten sowohl eine moderierte Initial-Sitzung mit einigen Mitgliedern (22.01.2010) als auch eine kleine Feedbackaktion mit allen Mitgliedern aus Hamburg und Schleswig-Holstein durch.

Die Ergebnisse dieser Aktivitäten sind im Wesentlichen:

1. Neue Koordinatoren

In einer „Doppelspitze“ wird die Regionalgruppe nun koordiniert von

- ↪ Dr. Kim-Oliver Tietze, Kleine Brunnenstraße 14, D-22765 Hamburg, Tel.: +49 (01 73) 209 25 96, E-Mail: Tietze@kollegiale-beratung.de
- ↪ Dipl.-Psych. Jochen Waibel, Himmelstraße 42, D-22299 Hamburg, Tel.: +49 (040) 28 05 62 22, E-Mail: waibel@stimmhaus.de

Wir alle freuen uns auf die Zusammenarbeit und danken ganz besonders für die Bereitschaft, uns den kollegialen Austausch wieder zu ermöglichen.

2. Vereinbarungen zu Turnus, Terminen und Ort

- ↪ Die Treffen der Regionalgruppe werden sechsmal im Jahr, immer am ersten Freitag der geraden Monate stattfinden. Ausnahmen ergeben sich bei Feiertagen (Termin wird um eine Woche verschoben) und in dem Sommermonat (findet zwar statt, ist aber eher als „Klönsschnack“ zu sehen).
- ↪ Die Sitzungen beginnen um 19.30 Uhr und dauern - je nach Lust. Laune und Bedarf - 1 ½ bis 2 ½ Stunden.
- ↪ Aus Kosten- und praktischen Gründen wurde bis auf Weiteres als Ort die „SternChance“ (Raum 1 oder 2) in Hamburg vereinbart. (Adresse: Ort: SternChance e. V., Schröderstiftstraße 7, Raum 5, D-20146 Hamburg, Tel.: +49 (040) 43 28 18 94, Homepage: www.sternchance.de). Alternativ und je nach Angebot können natürlich auch vorhandene Räume aus dem Kollegenkreis genutzt werden.
- ↪ Folgende Termine für 2010 sind bereits festgelegt: 09.04.2010, 04.06.2010, 06.08.2010, 08.10.2010 und 03.12.2010.

3. Inhalte und Methoden

Inhaltlich-methodisch fanden sich im Kern die folgenden Anregungen (die gerne aufgegriffen werden):

- ↪ Prinzipiell soll sich die Art / der Zweck der Sitzungen mischen bzw. am besten „dritteln“: ein Termin Intervention, nächster Termin interne Workshops / Vorträge, nächster Termin externe Vorträge. Es soll in jeder Sitzung nur einen thematischen Fokus geben. Von bereits erlebten „Verkaufsveranstaltungen“ sollte zukünftig abgesehen bzw. sie sollten unterbunden werden. Gerne können (statt der üblichen Vorträge) auch alternative (modernere) Moderationsmethoden zum Einsatz kommen. Beispielsweise könnte man auch einmal einen moderierten „Promi-Abend“ durchführen. Die Mitglieder sollten Gelegenheit bekommen, sich noch stärker in die Themenfindung einzubringen und entsprechende Vorschläge zu machen.
- ↪ Von Mitgliedern der ehemaligen Sektion „Marktpsychologie“ wurde - besonders in dem E-Mail-Feedback wiederholt gewünscht, auch Themen aus diesem Feld wieder stärker mit aufzunehmen.
- ↪ Bei jedem Meeting sollte es kurze Vorstellungsrunden und auch Raum für die Frage „Was gibt's Neues im BDP / in der Sektion / in den Landesgruppen“ geben.
- ↪ Den Mitgliedern war es besonders wichtig, dass die Teilnehmerinnen und Teilnehmer auch wirklich die Chance haben, miteinander ins Gespräch über die angebotenen Themen zu kommen. Deshalb sollten Vorträge zeitlich begrenzt („Projekt 18 Minuten“) und Referenten in die zeitliche Koordination mit eingebunden werden. Jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer sollte sich einbringen und ein bisschen „aus dem Nähkästchen“ plaudern.
- ↪ Es wurde diskutiert, ob die „Drittelnung“ und andere „Spielregeln“ möglicherweise langfristig zu einem „Selbstverständnis der Gruppe“ weiterentwickelt werden könnten. Diese Diskussion wird sicherlich in späteren Sitzungen wieder aufgegriffen.
- ↪ Last but not least, sollte der Informationsfluss und das Einladungsprozedere der Regionalgruppe modernisiert / erleichtert werden.

4. Brainstorming zu möglichen Themen

Folgende Themen wurden als interessant bewertet (und drei wurden schon zumindest vorläufig terminlich geplant):

- ↪ Erste Sitzung (Von Herrn Steinke bereits geplant: Vortrag Herr Römer, wenn er Zeit hat und einverstanden ist): Kritisches zum Thema „Potenzialanalyse“; Alternativ: Angebot für Kongress-Referenten, ihr Thema im kleinen Kreis zu präsentieren / zu diskutieren
- ↪ Zweite Sitzung: Markentechnik oder ggf. ein anders marktpsychologisches Thema
- ↪ Dritte Sitzung (Erarbeitung ggf. in Interviewform durch die Koordinatoren): Teamentwicklung / Gruppenbildung im Schweinsgalopp (wie es heute oft von Unternehmen gewünscht wird): Wie kann die Psychologin / der Psychologe dieser Anforderung gerecht werden?
- ↪ Kollegiale Beratung

- ↪ Verbrannte Erde in der „psychologischen Begriffswelt“: Mit welchen Begriffen kann man noch wie arbeiten (Beispiele: „Psychologe“, „Coaching“ etc.)?
- ↪ Umgang mit dem Top-Management: Wie kann ich als Psychologe das Top-Management gelungen einbeziehen?
- ↪ Arbeiten ohne dezidierten Auftrag: Chancen nutzen und Risiken überwinden
- ↪ Traumatisierte Unternehmen

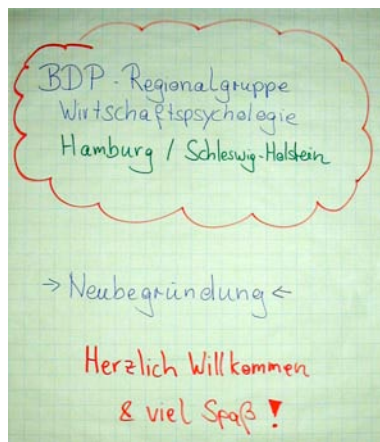
Das (Foto)Protokoll, weitere Informationen und die Möglichkeit zur Kommunikation stehen ab März in der geschützten Google-Group

„BDP Regionalgruppe WP HH / SH“

<http://groups.google.com/group/bdp-regionalgruppe-wp-hh-sh?hl=de>

zur Verfügung. Um für die Seite zugelassen zu werden, melden Sie sich bitte bei

Dipl.-Psych. Marie-Dorothee Burandt, Contastraße 6, D-20253 Hamburg, Tel.: +49 (040) 23 71 27-10, E-Mail: burandt@bob-personalentwicklung.de.



ARTIKEL NEWSLETTER: REGIONALGRUPPE WIRTSCHAFTSPSYCHOLOGIE HAMBURG / SCHLESWIG-HOLSTEIN TAGT WIEDER!

Nach einer notgedrungenen Phase der Inaktivität seit Mai 2009 hat die Regionalgruppe Wirtschaftspsychologie Hamburg / Schleswig-Holstein nun wieder Fahrt aufgenommen. Der ehemalige Koordinator, Herr Ingo Steinke, hat bedauerlicherweise im Mai letzten Jahres seine Funktion aufgegeben. Für seine sehr engagierten Bemühungen sei ihm an dieser Stelle noch einmal herzlich gedankt.

Die Sektion Wirtschaftspsychologie (vertreten durch Vorstandsmitglied Marie-Dorothee Burandt) und die Landesgruppe Hamburg (vertreten durch die Vorsitzende Bettina Nock) führten sowohl eine moderierte Initial-Sitzung mit einigen Mitgliedern (22.01.2010) als auch eine kleine Feedbackaktion mit allen Mitgliedern aus Hamburg und Schleswig-Holstein durch.

Die wichtigsten Ergebnisse dieser Aktivitäten sind im Wesentlichen:

1. Neue Koordinatoren

In einer „Doppelspitze“ wird die Regionalgruppe nun koordiniert von

- ↪ Dr. Kim-Oliver Tietze, Kleine Brunnenstraße 14, D-22765 Hamburg, Tel.: +49 (01 73) 209 25 96, E-Mail: Tietze@kollegiale-beratung.de
- ↪ Dipl.-Psych. Jochen Waibel, Himmelstraße 42, D-22299 Hamburg, Tel.: +49 (040) 28 05 62 22, E-Mail: waibel@stimmhaus.de

Wir alle freuen uns auf die Zusammenarbeit und danken ganz besonders für die Bereitschaft, uns den kollegialen Austausch wieder zu ermöglichen.

2. Vereinbarungen zu Turnus, Terminen und Ort

- ↪ Die Sitzungen beginnen um 19.30 Uhr und dauern - je nach Lust. Laune und Bedarf - 1 ½ bis 2 ½ Stunden.
- ↪ Aus Kosten- und praktischen Gründen wurde bis auf Weiteres als Ort die „SternChance“ (Raum 1 oder 2) in Hamburg vereinbart. (Adresse: Ort: Stern-Chance e. V., Schröderstiftstraße 7, Raum 5, D-20146 Hamburg, Tel.: +49 (040) 43 28 18 94, Homepage: www.sternchance.de.)
- ↪ Folgende Termine für 2010 sind bereits festgelegt: 09.04.2010, 04.06.2010, 06.08.2010, 08.10.2010 und 03.12.2010.

3. Inhalte und Methoden

Inhaltlich-methodisch fanden sich viele Anregungen, die in einem Bericht zusammengefasst sind, den Sie anfordern können bei:

Dipl.-Psych. Marie-Dorothee Burandt, Contastraße 6, D-20253 Hamburg, Tel.: +49 (040) 23 71 27-10, E-Mail: burandt@bob-personalentwicklung.de.

4. Brainstorming zu möglichen Themen

Es fand ein Brainstorming zu möglichen Themen statt, dessen Ergebnisse ebenfalls in dem oben aufgeführten Bericht dokumentiert sind.

Das (Foto)Protokoll, weitere Informationen und die Möglichkeit zur Kommunikation stehen ab März in der geschützten Google-Group

„BDP Regionalgruppe WP HH / SH“

<http://groups.google.com/group/bdp-regionalgruppe-wp-hh-sh?hl=de>

zur Verfügung. Um für die Seite zugelassen zu werden, melden Sie sich bitte bei Marie-Dorothee Burandt (siehe oben).